

GROSSER **Asterix** -BAND XIX

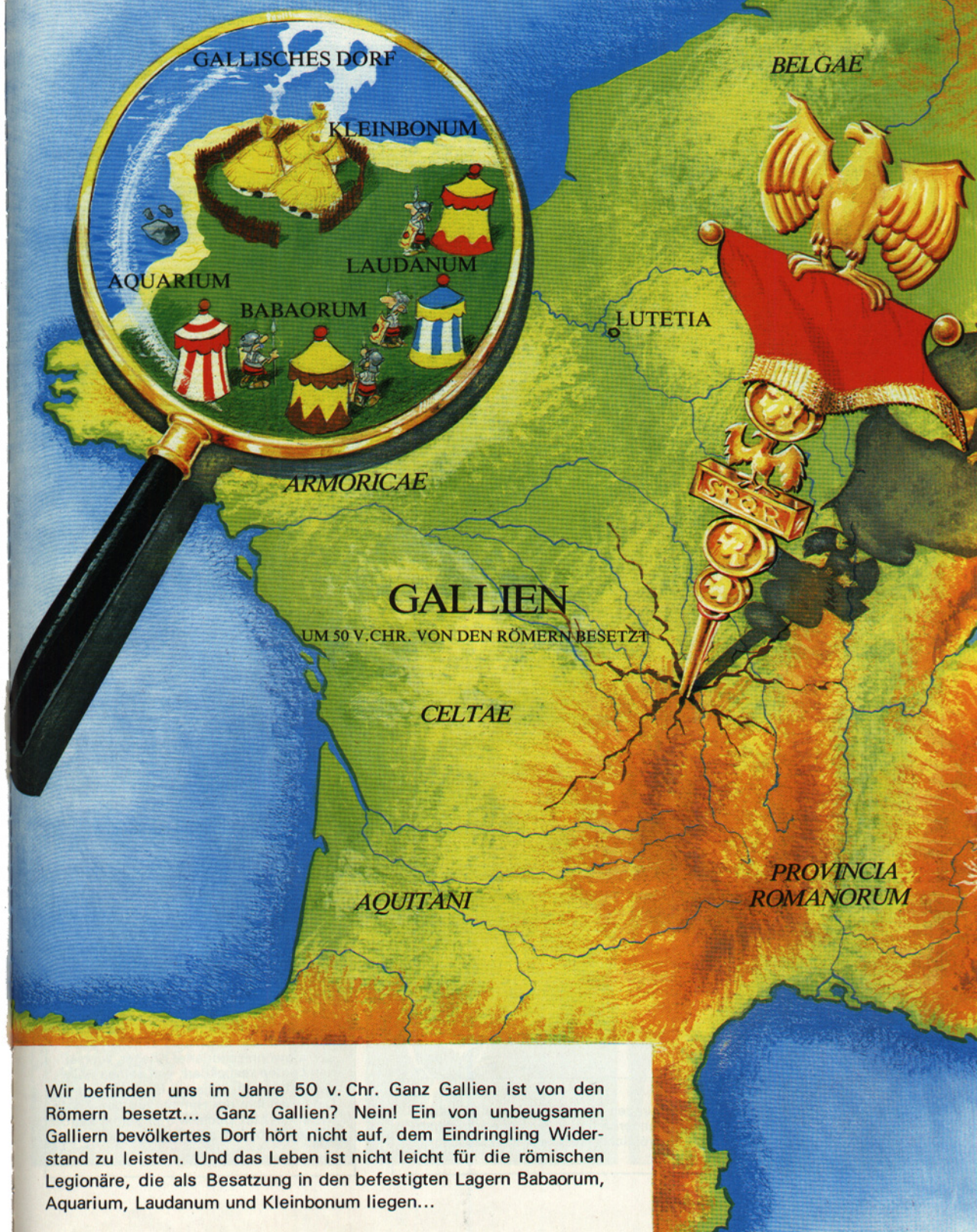
DER SEHER

TEXT: GOSCINNY

ZEICHNUNGEN: UDERZO



DELTA VERLAG GMBH · STUTTGART



Wir befinden uns im Jahre 50 v. Chr. Ganz Gallien ist von den Römern besetzt... Ganz Gallien? Nein! Ein von unbeugsamen Galliern bevölkertes Dorf hört nicht auf, dem Eindringling Widerstand zu leisten. Und das Leben ist nicht leicht für die römischen Legionäre, die als Besatzung in den befestigten Lagern Babaorum, Aquarium, Laudanum und Kleinbonum liegen...

Die Gallier haben nur eine Angst: daß ihnen der Himmel auf den Kopf fallen könnte... und der Augenblick scheint nun gekommen, denn das kleine, uns wohlbekannte gallische Dorf wird von einem schrecklichen Unwetter heimgesucht.



Die oberen Zehntausend sind im Haus von Häuptling Majestix versammelt...

Und Miraculix, unser Druiden, ist bei seinem Jahrestreffen im Karnutenwald... der hätte uns beschützt.

Aber was haben wir denn zu befürchten? Das ist nicht das erste Mal, daß sich ein Gewitter über dem Dorf entlädt. Diesmal ist es ein bißchen stark, geb' ich zu, aber...



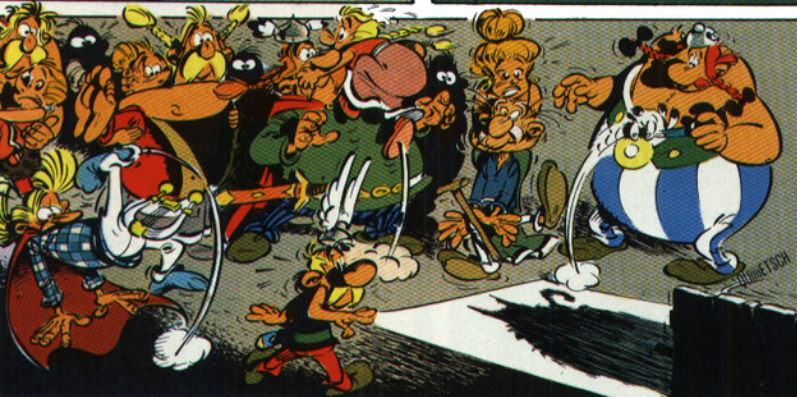
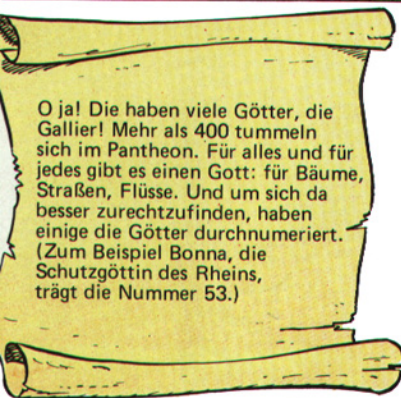
Soll ich uns Mut ansingen?

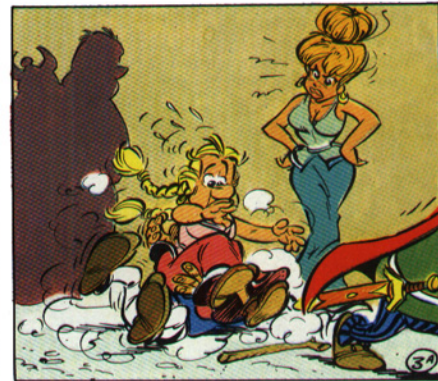


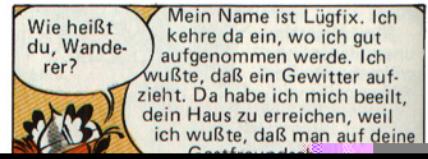
Das ist Taranis, der Donnergott. Er protestiert!

Der spinnt ja nicht, der Taranis!









Die Skepsis von Asterix ändert nichts daran: unter diesem Haufen von Göttern, die sie beschützen und bedrohen, wollen die Völker der Antike ihr Geschick im voraus erfahren. Hier ist es angebracht, eine Klammer aufzumachen...

...eine Klammer, in der die Rede sein soll von Sehern, Orakeln, Propheten, Auguren, Eingeweideschauern und allen Interpreten der sibyllinischen Bücher...

O Seher! Werden die Götter die Ernte begünstigen?



Die Seher deuten die Zukunft aus dem Fluge der Vögel...

Ja, Bauer! Die Götter werden es regnen lassen, um dein Feld fruchtbar zu machen.



...aus dem Appetit der heiligen Gänse...

Die Gänseleber wird gut dieses Jahr. So haben's die Götter beschlossen!



...vor allem aber aus den Eingeweiden der Opfertiere.

Ihr könnt euch einschiffen. Die Götter sind euch gnädig. Nicht der geringste Sturm am Horizont.



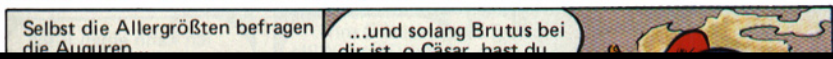
Doch das Resultat ist nicht immer überzeugend...

Es stand im Gek'öse, hat e' gesagt.

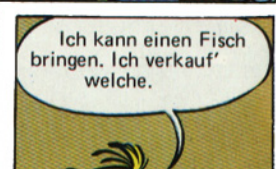


Selbst die Allergrößten befragen die Auguren.

...und solange Brutus bei dir ist, o Cäsar, hast du...



Wenn auch einige Seher eine vernünftige Vorstellung davon haben, was die Zukunft...



Bei Borvo, dem Gott der Quellen, und bei Damona, der Färse, und was die Ungläubigen auch davon halten mögen, ich sehe, daß euch der Himmel nicht auf den Kopf fallen wird und daß auf den Regen Sonnenschein folgt.



Ach, da bin ich aber froh!

Ich sehe aber auch, daß es Streit geben wird.



Wenn Miraculix hier wäre, würde er euch warnen, diesem Schwindler zu glauben. Eine Schande ist das!

Aber Asterix! Der Fisch hat gesprochen...



Aus diesem Fisch kann man nur lesen, daß derjenige, der ihn ißt, krank wird!



Und wieso, wenn ich fragen darf?

Weil er alt ist, dein Fisch!



Ja, die allerneuesten Neuigkeiten waren's nicht, das stimmt... aber wenn ich aus dem Hund lesen könnte, würde uns das sicher bestätigen...



Kein Mensch hat uns je gelesen, und uns wird auch keiner lesen!!!

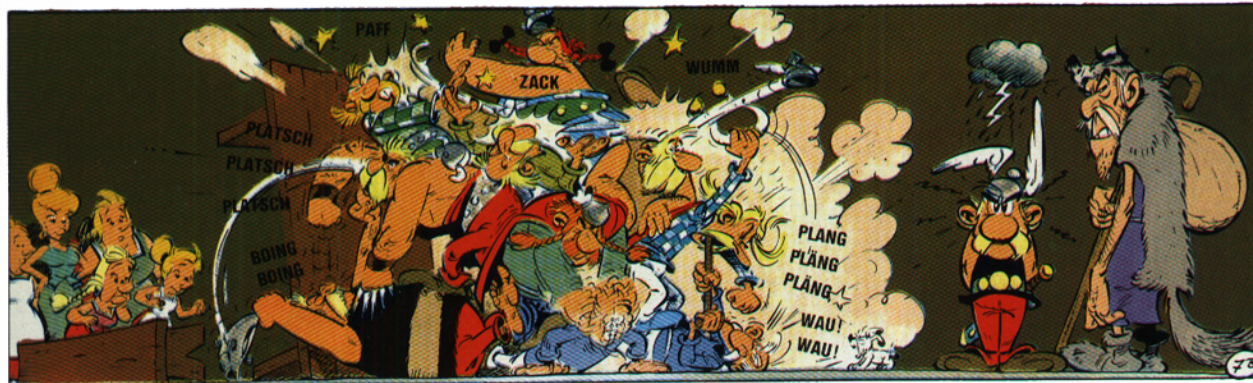


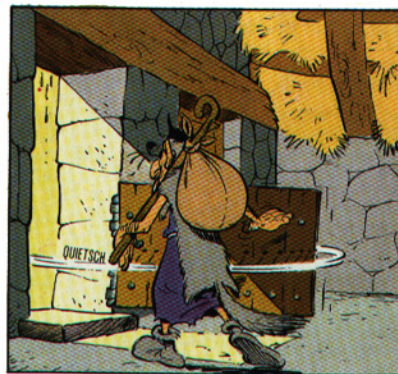
Mein Fisch und alt?

Gib's ruhig zu... aber jetzt ist er ausgelesen. Da solltest du ihn wieder zumachen und weg-räumen.



PFLATSCH





**Raus!
Alle raus!**

**Alle, hab'
ich gesagt!**

Aber Minchen,
ich bin doch
hier zuhause...

Raus!

Huch! Die
kommt mit
dem Besen!

Sind wir
durch die Tür
durch?

Ja,
Chef!

BOIIING!

Seher! Seher!
Wart auf mich!

Ich muß vorsichtig sein. Aus
dem letzten Dorf haben sie
mich mit Fußtritten gejagt... die
waren gar nicht so dumm da!

9A

9B



Seher, bitte geh nicht weg! Ich möchte dich nach meiner Zukunft fragen.

Nein! Da sind mir zu viele Ungläubige in deinem Dorf!



Der Kleine mit dem gelben Schnurrbart und das Monstrum, das nicht will, daß man aus seinem Hund liest...

Das sind doch Barbaren... die mußt du nicht beachten. Bitte bleib!



Wenn ich ins Dorf zurückkehre, wird es Schwierigkeiten geben mit deinen Barbaren... Kannst du die zwei nicht davonjagen lassen?

Asterix und Obelix davonjagen? O nein!



Naja, ich könnte mich ja solange hier auf der Lichtung aufhalten...

O ja! Und ich sorg' dafür, daß Asterix und Obelix nicht mehr in den Wald gehen.



Ich bring' dir alles, was du brauchst... Essen und...

Nein, nein! Wir Seher führen ein Leben in Meditation...



Bring mir lediglich was zu lesen: Wildschweine, Enten, Hühner, Kuchen, Cervisia* ...



Du liest auch aus Cervisia?

Am besten, wenn sie frisch gezapft ist!



Das sollst du alles haben... nun sag mir, was die Götter für meine Zukunft vorgesehen haben!

Hm...



Wie der Flug dieser Schwalben mir sagt, wirst du nicht dein ganzes Leben in diesem Kaff verbringen.



Aber mein Mann ist der Häuptling hier.

Höhere Aufgaben warten auf ihn... Kissen könnte ich auch noch brauchen...



Holt ihn vielleicht mein reicher Bruder Homöopatix als Teilhaber nach Lutetia?

Genau. Jetzt laß mich allein, ich muß meditieren.

*Vorläufer des Biers im Altertum







O Seher, ich hab' dir etwas mitgebracht, woraus du meine Zukunft in Lutetia lesen kannst.



Bin ich dumm! Die Gans hat ja gar keine Innereien, die ist gefüllt!

Macht nichts! Vollen Bauch studier' ich auch!



Du bekommst schöne Kleider, das schönste Haus der Stadt und wirst zur feinsten Gesellschaft von Lutetia gehören...



Ein wenig später...

TRALALI TRALALA



Was machst du hier, Gutemine?

Ich? ... Äh... ich war Pilze suchen.



Viel sind's nicht, wie ich sehe. Soll ich dir helfen?



Also gut! Ich komme gerade vom Seher. Er ist dahinten im Wald... Aber sag's nicht weiter!*

*Gallische Redensart



Noch später...

...Sag's nicht weiter, aber er hat mir gesagt, daß Methusalix sehr sehr reich wird und ich einen Haufen Schmuck bekomme...



Und noch später...

Wohin gehst du?

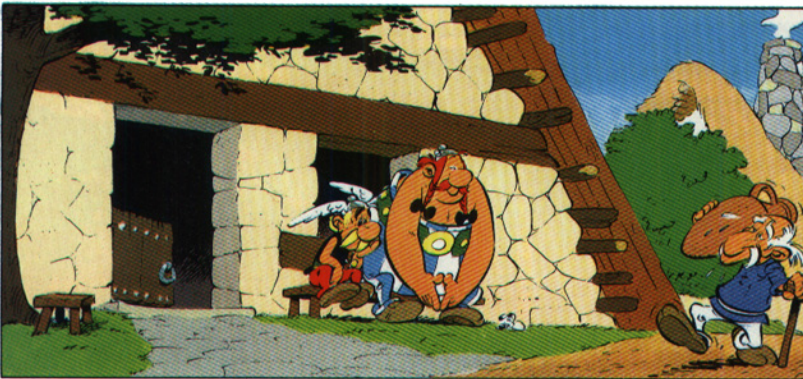
In den Wald. Spazieren!



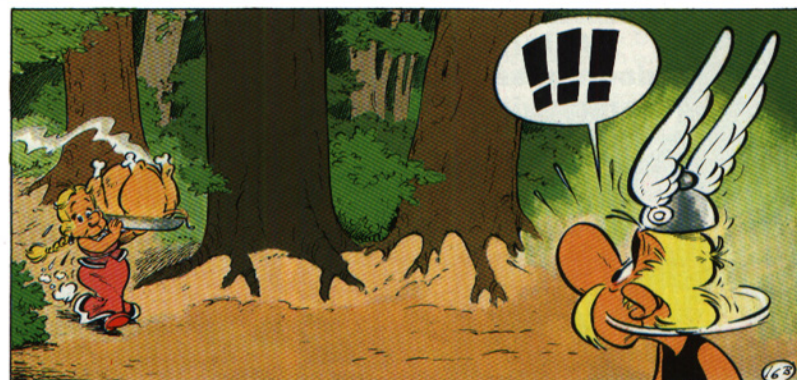
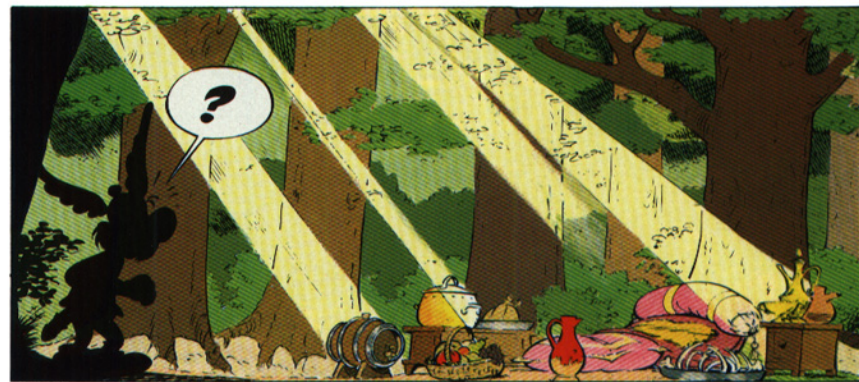
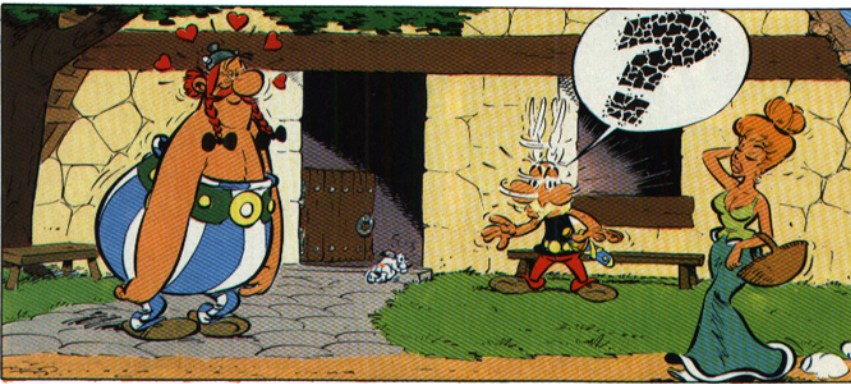
Mit den Fischen?

Ja, warum nicht? Die armen Tiere dürfen doch auch mal frische Luft schnappen, oder? Sie kommen ohnehin selten genug in den Wald, nicht wahr?







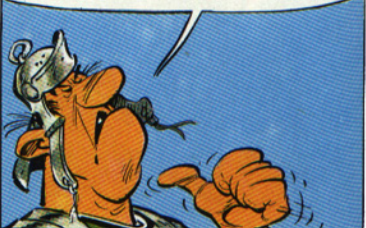


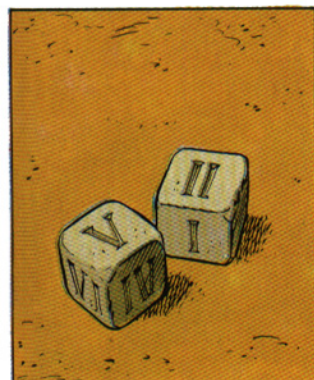


Des Rätsels Lösung findet sich in diesem Augenblick im befestigten Römerlager Kleinbonum.

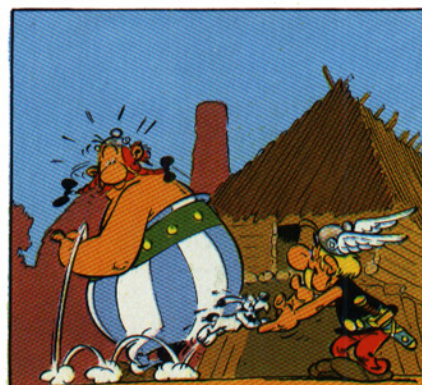
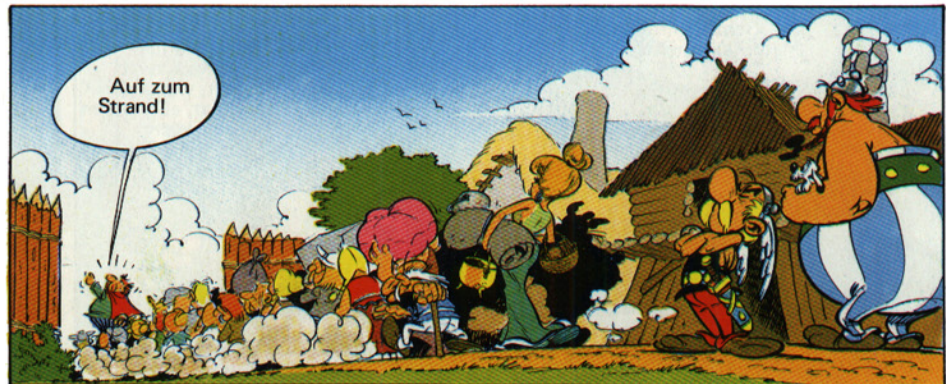


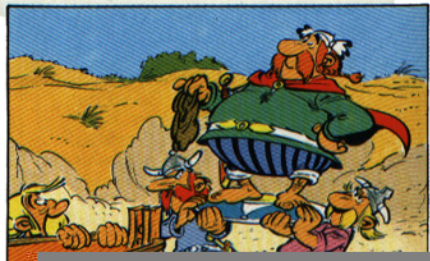
Melde gehorsamst, die von Euch befohlene Patrouille erfolgreich durchgeführt. Wir fanden auf einer Lichtung dieses Individuum, und die Erklärung, die es abgab, erschien uns nicht ausreichend.

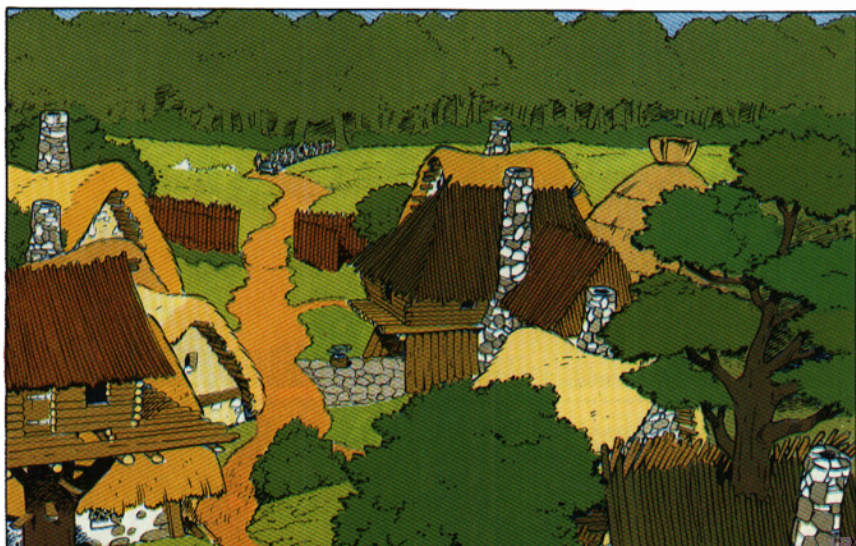


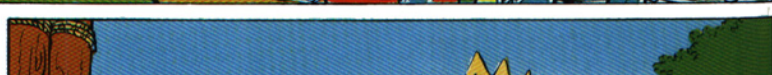
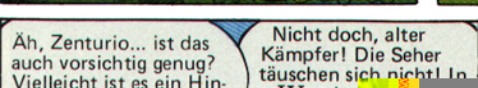




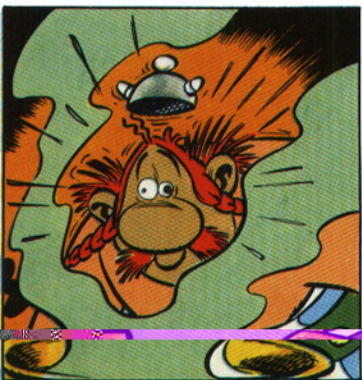






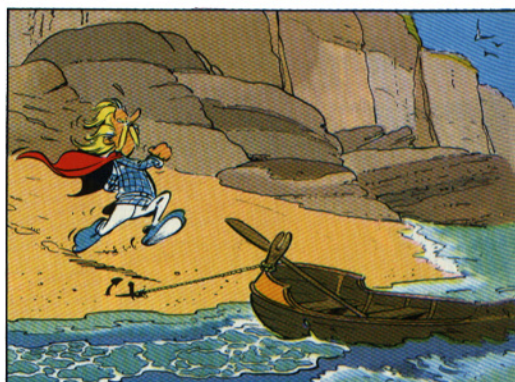
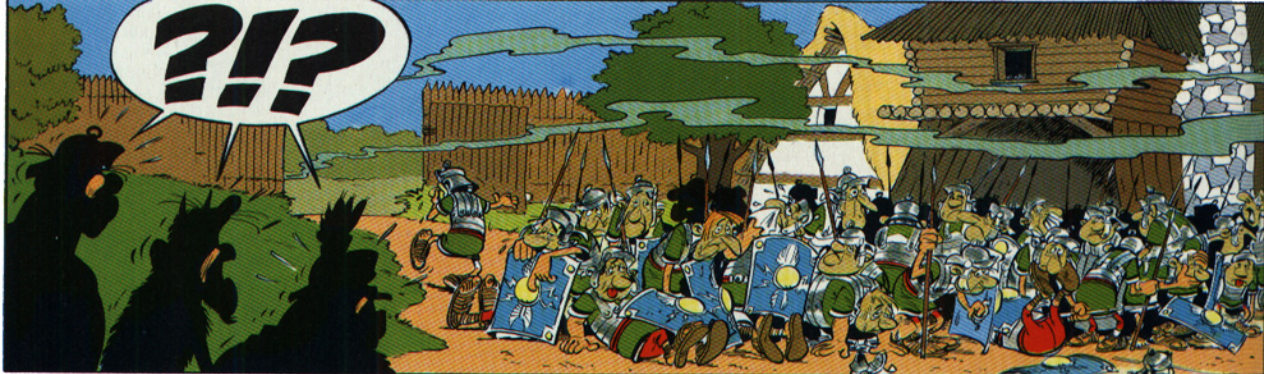






Taranis, der Sturm- und Donnergott, verhält sich ruhig und hilft mit leichter Brise, Abgase zu verbreiten, die 50 v. Chr. noch ungewöhnlich sind...







Ich bin ins Dorf zurückgekehrt und wollte meine Leier holen, die ich vergessen hatte. Ich hab' die verpestete Luft aus höllischen Tiefen geatmet! Sogar die Römer mußten fliehen!



Siehst du? Wir hätten nach Lutetia gehen sollen, wie's der Seher gesagt hat, du dummes Wildschwein!

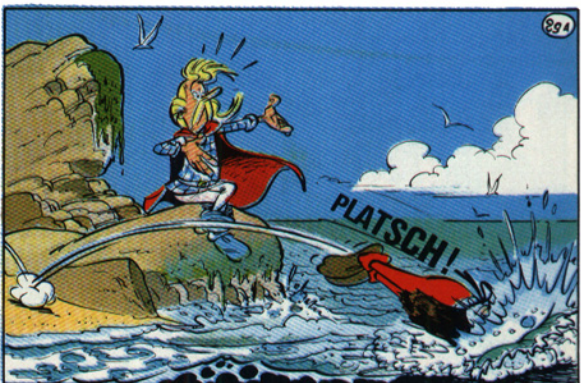
Aber Minchen! Bin ich nicht mehr dein Schnäuzelchen?



Na schön, es geht auch ohne Leier!



Wohlan,
die Luft
weht frisch
und rein...



PLATSCH!



Spinnst du? Komm raus!

Lieber atme ich verpestete Luft, als mir das anzuhören!

Warum singst du?

Weil der Seher mir gesagt hat, daß meine Art zu singen in Zukunft Mode wird. Also übe ich schon mal!



So, jetzt brauchen wir nur noch abzuwarten, bis die frische Luft den Gestank vertrieben hat. Dann können wir unsere Freunde suchen gehn...



Was die Römer angeht, so vertrau' ich auf euch. Ihr werdet schon was finden.

Ich hab's schon gefunden! Wir gehen hin und hauen alles zusammen!



Wo holst du das alles nur her?

Oh, ich bin nicht nur ein großer Krieger mit roten Zöpfen! Da steckt auch was drin!

Inzwischen...

Uff! Jetzt geht's besser...
ich würde sogar sagen,
alles geht gut!

Dafür haben wir
aber das Dorf auf-
geben müssen, wo
wir waren!

Ach was! Mit Hilfe des
Sehers haben wir die wi-
derspenstigen Gallier ver-
jagt. Das ist die Haupt-
sache!

Also gut! Dann
wird er jetzt ab-
geführt!

Nein!

Aber die
Vorschriften...

Der Mann ist ein
Hochstapler! Wir
haben keinen Grund,
ihn einzusperren!

Verzeihung, wenn
ich um Entschuldi-
gung bitte, aber ich
verstehe nicht...

Das ist völlig nor-
mal! Deshalb bin ich
ja auch Zenturio, und
du nur Optio!

*Adjutant

Wie Ihr meint!

Komm mit in mein Zelt!
Ich habe mit dir zu
reden!

Der Beweis ist also erbracht: Du bist
ein Seher! Die Götter sind erzürnt über die
Zweifler und haben ihr Dorf verflucht...

Tja, ich
muß zuge-
ben...

Ich müßte dich festnehmen lassen,
aber du kannst mir bei meiner
Karriere von Nutzen sein... Mit
deinem Rat, deinen Voraussagen
könnte ich es weit bringen... viel-
leicht sogar bis zum...

Cäsar!

Und ich werde nicht undankbar sein.
**Aber wehe, wenn du kein
richtiger Seher bist,
wenn du mich zum
Narren hältst, dann
geht's dir an den
Kragen!!!**

Ich versteh' überhaupt nichts mehr... bin ich ein echter Seher geworden?

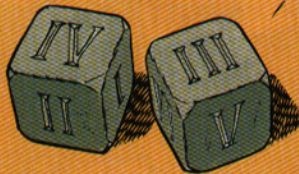
Jedenfalls wär's mir lieb, wenn sie aufhören würden, mich immer vorn anzupacken...

Sag eine Zahl zwischen I und XII!

KLICKE
KLICKE

GLUBB!

Ja... äh...
VIII.



Psst!

?

Paß auf! Außer mir darf keiner wissen, daß du ein echter Seher bist... Da warst du eben zu geschickt... Selbst dieser Blödmann könnte Verdacht schöpfen...

Ich fühle mich so müde...

Ich versteh' überhaupt nichts mehr...

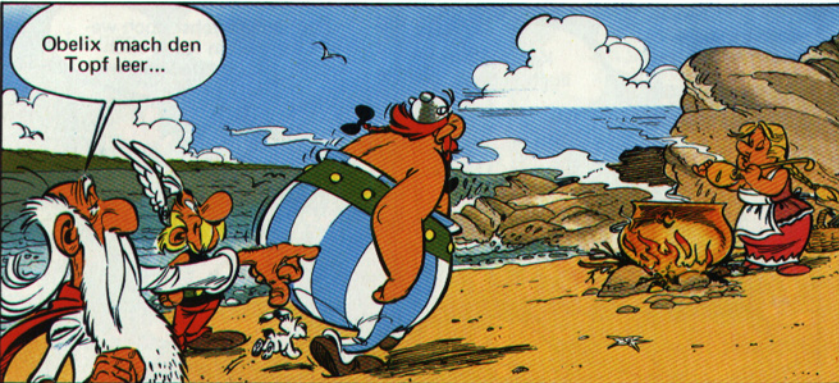
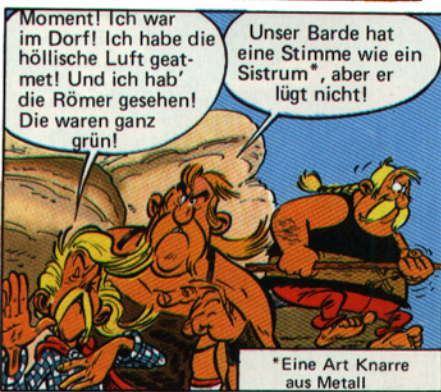
Kann ich euch helfen?

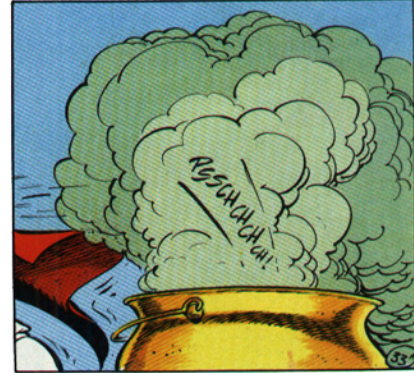
Nein! Du verstehst noch weniger. Deshalb bin ich ja auch Optio und du nur Legionär!

Idiot!

Währenddessen...

TSCHUK!
TSCHUK!
TSCHUK!





Ich denke, du weißt,
was du jetzt zu tun
hast!

Ich glaube ja,
Miraculix!

Heute nacht kehren wir
in unser Dorf zurück.
Aber...

**in aller
Stille!**

Doch in dieser
Nacht...

**Werft
Anker!**

Hältst du es nicht für
gefährlich, Käpt'n, zwischen
der gallischen Küste und dieser
unbekannten Insel vor Anker
zu gehn?

Nein! Wir haben die In-
nereien einer Makrele befragt,
und die offizielle Voraussage lautet:
heute nacht ist das Vorankerge-
hen absolut ungefährlich!

Am nächsten Morgen...

Das ist doch wirklich
nicht zu fassen! Jetzt ist uns
wieder was Gallisches in
die Quere gekommen!

GLUCK
GLUCK
GLUCK
GLUCK
!!!

Ich wa'ne euch! De' nächste, de'
i'gendwas ausnimmt, um d'in zu lesen,
dem schlitz ich selbe' den Bauch
auf! Im E'nst!

Ach, riskier
keine große Lip-
pe, Mann!



Ah, ist das gut, wieder zuhause zu sein!

Oh, es wäre besser, wir wären nach Lutetia gegangen, wie es der Seher gesagt hat!

Aber wo es doch kein echter Seher ist!

Weißt du das so genau?

Ich habe mit der Frau von Methusalix gesprochen und mit Jello-submarine, und sie sind nicht überzeugt davon. Deshalb dachte ich, es wäre besser, wenn wir nach Lutetia gingen...

Miraculix! Die Frauen sind nicht überzeugt davon, daß er ein Hochstapler ist...

Gewiß! Der Scharlatan hat ihnen nur Angenehmes prophezeit. Daß ihre Männer schön und intelligent würden zum Beispiel...

Wie war's, wenn wir dem Seher eine Überraschung bereiten?

Asterix, ich bin stolz auf dich! Einem Seher eine Überraschung bereiten, heißt, ihn als falschen Seher entlarven!

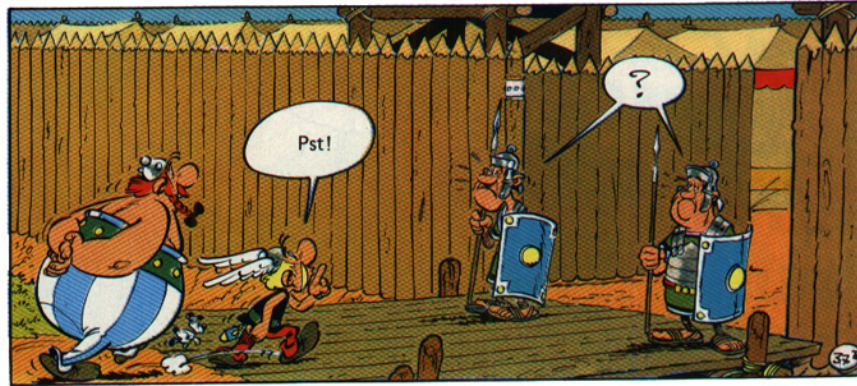
Als ob ich es nötig hätte, schön und intelligent zu werden!

Organisier du die Überraschung, Asterix! Ich geh' derweil den Zaubersrank brauen!

Kurz darauf...

Also, einverstanden? Wenn der Seher nicht vorhersieht, was ihn erwartet, dann seid ihr überzeugt, daß er kein echter Seher ist!

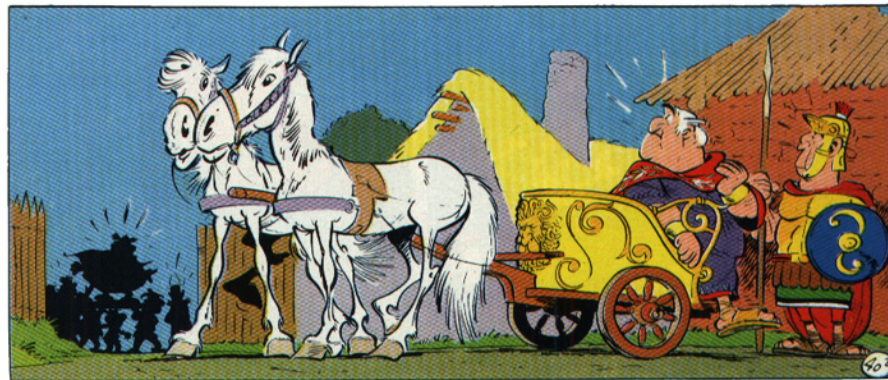






Die Gallier!!!

**Die Gallier hier im
Lager, und du hast
mich nicht
gesehen?!!**





Das ist nicht meine Schuld! Dieser falsche Seher da...

Kein Wort mehr! Du bist degradiert!

Du bist nicht mehr Zenturio, du bist nur noch Legionär, und ich bin noch viel zu anständig!

So, ich werde befördert, ja? Optio! Nimm diesen Hochstapler fest!

Wenn's kein Seher ist, sehe ich auch keinen Grund, ihn festzunehmen!

Aber natürlich ist es ein Seher! Wenn ich's dir sage! Ein wirklich großer gallischer Seher, der von den Göttern beschützt wird und...

Ein Legionär hat mir gar nichts zu befehlen! Du wirst das Lager wieder auf Vordermann bringen! Ganz allein! Und weh dir, wenn ich auch nur das Geringste höre!

Wie sprichst du überhaupt mit einem Vorgesetzten!

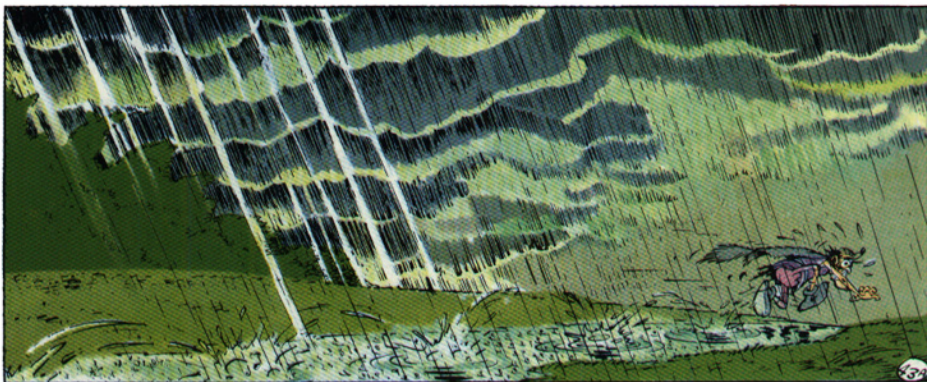
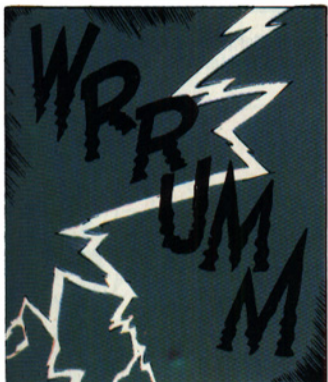
Und... äh... und was geschieht mit mir?

Raus! Zivilisten haben im Lager nichts zu suchen!

Ich weiß nicht, was mir die Zukunft bringen wird, aber mit dem Befehl des Sehers bin ich fertig!



Und wenn ich meine Meinung eines Tages ändern sollte, soll mir Taranis den Himmel auf den Kopf fallen lassen!



Doch der Zorn des Taranis ist nur von kurzer Dauer...



...und bald läßt Teutates wieder die Sonne scheinen auf das friedliche kleine Dorf...



Hör mal, Obelix, ich weiß zwar nicht, was dir der Seher gesagt hat. Aber ich kann dir sagen, daß du bald sehr glücklich sein wirst.



Du bist doch kein Seher, Asterix!

Nein? Hatte ich dir nicht gesagt, daß wir wieder ein Fest feiern würden in unserm Dorf? Na bitte, heute abend gibt's eins!



Richtig! Das hattest du vorhergesagt!



